



Gemeindeamt  
**MILST BEI IMST**  
Bezirk Imst - Tirol

## **Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates Donnerstag, 26. März 2009**

### **Anwesende:**

Bgm. Moser Gebhard, Ing.  
Vbgm. Schöpf Bernhard, Bmst. Ing.  
GV Menghin Manfred, Ing.  
GV Praxmarer Hansjörg, Ing.  
GR Hammerle Theo  
GR Huber Josef  
GR Praxmarer Jürgen, Ing.  
GR Schlierenzauer Manuela (ab Tagesordnungspunkt 3)  
GR Staggl Bettina  
GR Westreicher Otto

### **Anwesende Ersatzmitglieder:**

GR Engensteiner Egon

### **Entschuldigt nicht anwesend:**

GR Hammerle Thomas

Schriftführer: Huber Sabine

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 20.00 Uhr

### **Tagesordnung:**

- Pkt. 1 Niederschrift der Sitzung vom 19.03.2009
- Pkt. 2 Tigas Erdgasflächenversorgung – Bewilligung gemäß § 5 des Tiroler Straßengesetzes
- Pkt. 3 Neuanstellung Gemeindearbeiter
  - a) Widerruf des Anstellungsbeschlusses vom 19.03.2009
  - b) Neue geänderte Stellenausschreibung
- Pkt. 4 Bericht des Bürgermeisters
- Pkt. 5 Anträge, Anfragen, Allfälliges

Der Bürgermeister stellt den Antrag zur Aufnahme des folgenden zusätzlichen Tagesordnungspunktes:

### **Tagesordnungspunkt 2:**

**Tigas Erdgasflächenversorgung – Bewilligung gemäß § 5 des Tiroler Straßengesetzes**

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Zu Tagesordnungspunkt 1:  
Niederschrift der Sitzung vom 19.03.2009**

Die Niederschrift der Sitzung vom 19.03.2009 wird dem Gemeinderat zur Kenntnisnahme vorgebracht und unterfertigt.

**Zu Tagesordnungspunkt 2:  
Tigas Erdgasflächenversorgung – Bewilligung gemäß § 5 des Tiroler Straßengesetzes**

Mit der Tigas-Erdgas Tirol GmbH wurden Vereinbarungen über die Verlegung der Gashauptleitung und Verteilung derselben bereits abgeschlossen.

Unabhängig davon ist es nach dem Tiroler Straßengesetz erforderlich separate Bewilligungen für die außerordentliche Benützung von Straßengrund zu genehmigen (wie bereits bei der Gemeinderatssitzung vom 11.09.2008).

Die heutige Bewilligung bezieht sich auf den Übersichtslageplan:

Projekt Nr. 2753, Zeichnung Nr. 5-B-Ü-2.1, Bernard Ingenieure ZT GmbH

**Der Gemeinderat beschließt mit 10 Ja-Stimmen:**

**Die Gemeinde Mils erteilt – unter Einhaltung der in den bisher abgeschlossenen Vereinbarungen geregelten Richtlinien - gemäß § 5 des Tiroler Straßengesetzes die Bewilligung für die außerordentliche Benützung von Straßengrund sowie von nicht als Verkehrsflächen genutzten Grundstücken im Eigentum und in der Verwaltung der Gemeinde Mils bei Imst.**

**Zu Tagesordnungspunkt 3:  
Neuanstellung Gemeindearbeiter**

- a) Widerruf des Anstellungsbeschlusses vom 19.03.2009**
- b) Neue geänderte Stellenausschreibung**

Personalangelegenheiten werden nicht im Internet veröffentlicht.

**Der Gemeinderat beschließt mit 11 Ja-Stimmen:**

**Der Gemeinderatsbeschluss der Sitzung vom 19.03.2009, wonach Hammerle Siegfried einstimmig als Gemeindearbeiter angestellt werden sollte, wird auf Grund seiner persönlichen Absage, widerrufen.**

**Der Gemeinderat beschließt mit 11 Ja-Stimmen:**

**Die Stelle eines vollzeitbeschäftigten Gemeindearbeiters mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden wird ausgeschrieben. (siehe separate Kundmachung)**

**Die Vorauslese, Vorbereitung und Auswahl einer bestimmten Anzahl von Bewerbern wird an den Gemeindevorstand delegiert. Der Gemeindevorstand wählt auf Grund der vorliegenden Bewerbungsunterlagen und der Bewerbungsgespräche die besten Bewerber aus.**

#### **Zu Tagesordnungspunkt 4: Bericht des Bürgermeisters**

➤ **Gewerbegebiet**

Täglicher Kontakt des Bürgermeisters mit der ASFINAG in Innsbruck und Wien

Zwischenzeitlich fand ein Augenschein mit einem Techniker der ASFINAG statt. Dabei wurden die durch den Bürgermeister vorbereiteten Querschnittspläne übergeben und nachträglich nun wiederum ein verlegtes Kabel integriert.

Laut heutigem Telefonat mit dem Techniker der ASFINAG Innsbruck ergeht nunmehr ein positives Schreiben an die ASFINAG in Wien.

Mündliche Zusage sowohl aus Innsbruck als auch aus Wien!

Kommenden Montag, 30. März findet voraussichtlich das nächste Gespräch mit den Gewerbetreibenden in Anwesenheit des Gemeindevorstandes statt.

➤ **Agrargemeinschaft**

Die erste Informationsversammlung über das agrarrechtliche Verfahren der Agrargemeinschaft mit Vorstellung der Berechnung des Jahresaufwandes und des Jahresertrages sowie der Substanzwerte der Gemeinde fand im Rahmen des Agrarausschusses und Gemeindevorstandes am 18.03.2009 statt.

Vorerst wird im Kreis der Gemeindevorstände und Agrarausschussmitglieder darüber beraten.

➤ **Glockenreparatur - Ausfall der großen Glocke**

Eine aufwendige Reparatur des Klöppelgelenkes der großen Glocke ist unbedingt notwendig.

Die Kosten in Höhe von ca. 1.100,- Euro werden wie in der Vergangenheit durch die Gemeinde übernommen.

➤ **Kindergarten – Aufnahme von Schönwieser Kindern**

Im kommenden Jahr besuchen voraussichtlich 12 Milser Kinder (einschließlich der 3Jährigen) unseren Kindergarten.

Die Kindergärtnerin ist mit dem Wunsch an den Bürgermeister herangetreten, 3 Kindern aus Schönwies den Besuch im Kindergarten Mils zu ermöglichen, da sie in Schönwies aus Platzmangel nicht aufgenommen werden könnten.

Der Gemeinderat spricht sich betreffend Kindergartenjahr 2009/10 einhellig für die Aufnahme der 3 Kinder aus Schönwies aus.

➤ **Tiwag Ortsnetzverkabelung**

Kommende Woche werden im Bereich Kirchsteig – Floreweg Grabungsarbeiten der Tiwag für die Erweiterung der Ortsnetzverkabelung durchgeführt.

Die Gebäude Schlierenzauer Hubert und Stefan, Juen Peter und Ingrid werden verkabelt.

➤ **Sozialsprengel Imst und Umgebung**

Das Schreiben des Sozialsprengels Imst und Umgebung wird vollinhaltlich vorgebracht.

Auf Grund noch ausständiger Finanzierungsverhandlungen mit dem Land wird die Gemeinde gebeten vorerst eine Akontozahlung in Höhe von 2.700,- Euro leisten.

Der Gemeinderat wird über die Budgetüberschreitung (laut Voranschlag 2.200,- Euro) informiert.

➤ **Künftige Regelung der Sperrmüllabfuhr**

Der Gemeinderat einigt sich nach kurzer Diskussion darauf vorerst im Frühjahr die Sperrmüllsammmlung durchzuführen.

Darüber hinaus wird im Oktober ein Container für die Sperrmüllentsorgung für die Dauer von ca. 1 Woche beim Wertstoffhof aufgestellt.

Somit wird die Möglichkeit geboten den Sperrmüll künftig 2mal jährlich zu entsorgen.

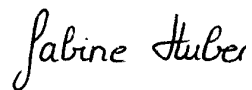
**Zu Tagesordnungspunkt 5:  
Allfälliges**

➤ Vbgm. Schöpf Bernhard:

- Sportplatz - Absicherung der Überdachung des Gerätehauses sollte durch den Sportverein überlegt werden.
- Kontrolle und Ausholzung des Baumbestandes entlang der östlichen Verlängerung des Viehtriebweges

Der Bürgermeister wird sich darum kümmern.

Schriftführer:



Sabine Huber

Bürgermeister:



Gebhard Moser